

Rettet die Erde – Nutzt den “Nicht-Duschen-Tag“

geschrieben von WebAdmin | 19. Juni 2016

"Die Reduzierung der Häufigkeit von Duschen (und der Reduzierung von Reinigungsprodukten) hat sehr reale Auswirkungen auf unsere Umwelt", schrieb Guardian's Miss Madeleine Somerville. "Die durchschnittliche Dusche dauert 7 Minuten und verwendet 65 Liter Wasser."

"Es wird immer schwieriger, die entscheidende Bedeutung von sauberem Wasser zu ignorieren, wenn in Kalifornien einen weiter Sommer der Dürre erlebt", fügte sie hinzu. "Es ist klar, sauberes Wasser ist eines der kostbarsten Rohstoffe der Welt und einer, der bald knapp werden wird. Bedenken Sie die Umwelt Maut durch all jene Körperwaschseifen und Sie haben eine Handvoll sehr zwingende Gründe Ihren Körper au' naturel zu lassen. "

*** [Es ist schon enorm, was so gute Menschen wie Miss Sommerville alles zur Rettung von allem Möglichen vorschlagen – Wer mehr wissen möchte, klickt sich zur Vita von Miss Sommerville „all you need is less“ durch, der Übersetzer]

Miss Somervilles Bedenken sind unbegründet, wie sich herausstellt.

Jüngste Untersuchungen durch Andrew Montford (britischer Autors und AGW Skeptiker) die von der Global Warming Policy Foundation veröffentlicht wurden, zeigen, dass Dürren heutzutage nicht weiter verbreitet sind, als sie es je waren.

"Der Nachweis, dass Dürren auf globaler Ebene häufiger geworden sind, ist schwer zu bekommen", schrieb Montford in einem im April veröffentlichten Bericht. Montfords Bericht ist kein Ausreißer, auch das IPCC, der Klima Zweig der Vereinten Nationen, hat frühere Behauptungen von Dürren und Umweltzerstörung durch ausgetrocknete Erde langsam zurückgezogen.

Im Jahr 2013 stellte der IPCC fest, dass "die Gewissheit niedrig ist, für einen im globalen Maßstab beobachteten Trend der Dürre oder Trockenheit (fehlende Niederschläge) seit der Mitte des 20. Jahrhunderts, wegen Mangels an direkten Beobachtungen, methodischer Unsicherheiten und geografischen Inkonsistenzen in den Trends. "

Somerville stellt auch andere Gründe für das Nicht-Duschen fest, wenn

das Dürre Argument nicht zu Ihrer Vorstellung passt: Ihr Körper baut natürliche bakterielle Enzyme auf, anstatt sie in den Abfluss zu schwemmen.

"Wenn diese ganze Sache Ihnen eine Gänsehaut bereitet, wenn Sie sich an das letzte Mal erinnern, als Sie sich Wange an Wange pressten mit einem, der mit dem Duschen offenbar bereits knausert – dann haben Sie eindeutig noch nicht den geheiligten Duft der freien Natur erreicht", fügte sie hinzu „entspannen Sie sich“

Offenkundig heißt "Nicht-Duschen" aber nicht, keinen Deodorant zu verwenden.

Erschienen auf The Daily Caller am 14.06.2016

Übersetzt durch Andreas Demmig

<http://dailycaller.com/2016/06/14/british-news-outlet-says-save-the-earth-take-the-no-shower-challenge/>